

I. Fachliche Kompetenz¹⁾

1. MINT-Lk	Note Q1/1	Note Q1/2	Note Q2/1	Note Q2/1	Par. Lehrkr.

2. MINT-Lk oder 1. MINT-Gk	Note Q1/1	Note Q1/2	Note Q2/1	Note Q2/1	Par. Lehrkr.

ggf. 2. MINT-Gk	Note Q1/1	Note Q1/2	Note Q2/1	Note Q2/1	Par. Lehrkr.

Gesamtbeurteilung* „Fachliche Kompetenz“:

II. Fachwissenschaftliches Arbeiten²⁾

Schul-jahr	Klasse	Fachwissenschaftl. Modul	Note	Par. Lehrkr.

Beurteilung* „Fachwissenschaftl. Arbeiten“:

* wird vom MINT-Koordinator eingetragen

III. Zusätzliche MINT-Aktivitäten³⁾

[illegible]

III. Zusätzliche MINT-Aktivitäten (Forts.)³⁾

IV.

[illegible]

Anrechenbare Punkte Sek.1*:

Anrechenbare Punkte Sek.2*:

Gesamtpunktzahl*:

Gesamtbeurteilung* „Zus. MINT-Aktivitäten“:

* wird vom MINT-Koordinator eingetragen

Zusammenfassung:

Bereich	Beurteilung*
I. Fachl. Kompetenz	
II. Fachwiss. Arbeiten	
III. Zus. MINT-Aktivitäten	

MINT-Zertifikat erworben*

Ja ☐

Nein ☐

Ergebnis*:

* wird vom MINT-Koordinator eingetragen

Regularien

zum Erwerb des EMG-MINT-Zertifikats „MachMINT“

- Die Bestimmungen orientieren sich eng an denen des vom nationalen Excellence-Schulnetzwerk „MINT-EC“ vergebenen Zertifikats.
- In allen drei Bereichen (I bis III) müssen (ausreichende) Leistungen erbracht und dokumentiert werden.
- Das Zertifikat kann in den Stufen „Mit Erfolg teilgenommen“, „Mit besonderem Erfolg teilgenommen“, „Mit Auszeichnung teilgenommen“ erworben werden.
- Die Gesamtbeurteilung erfolgt durch Mittelwertbildung der Beurteilungen aus den Bereichen I bis III
- Das genaue Bepunktungssystem kann der EMG-Webseite entnommen werden (www.emg-huerth.de/mint/machmint)

zu ¹⁾: Fachliche Kompetenz:

- Voraussetzung sind entweder zwei Leistungskurse aus dem MINT-Bereich oder drei MINT-Kurse, von denen einer ein Lk sein muss.
- es gehen alle Noten aus der Qualifikationsphase in die Bewertung ein (vgl. Bepunktungssystem)

zu ²⁾: Fachwissenschaftliches Arbeiten:

- Voraussetzung ist die Anfertigung einer MINT-Facharbeit oder die Belegung eines MINT-Projektkurses oder die Teilnahme oder eine besondere Lernleistung oder die Teilnahme am Jugend-forscht-Wettbewerb oder an einem vergleichbaren Wettbewerb
- Module, die hier nicht eingebracht werden, können im Bereich I eingebracht werden.

zu ³⁾: Zusätzliche MINT-Aktivitäten:

- Zusätzliche MINT-Aktivitäten sind Teilnahmen an AGs, Belegung von MINT-Unterrichtsangeboten, Praktika mit MINT-Schwerpunkt, Teilnahme an MINT-Wettbewerben, Schnupperstudium, Besuch von MINT-Ferienakademien, öffentlicher Vortrag o.ä. (im Zweifel befindet der MINT-Koordinator)
- maximal die Hälfte der Bewertungspunkte darf von MINT-Aktivitäten aus der Sekundarstufe 1 eingebracht werden (vgl. Bepunktungssystem)
- Fachwissenschaftliche Module, die nicht im Bereich III eingebracht werden, können im Bereich II eingebracht werden.



Das Bonusheft zum
EMG-MINT-Zertifikat

Name:

Geburtsdatum: